

LAUFFENER BOTE

18. Woche

30.04.2014

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de



„Cello meets Klezmer“

am Freitag,
9. Mai, 20 Uhr
in der Stadthalle



Schnupper- wochenende

am 3. und
4. Mai beim
Tennisclub
Lauffen e. V.

Aktuelles

- Podiumsdiskussion mit CDU, SPD, FDP, FWV und den Grünen zu jugendrelevanten Themen am Donnerstag, 8. Mai, um 19 Uhr in der Hölderlin-Werkrealschule (Seite 4)
- Bürgermeistersprechstunde im Mai entfällt – Delegation aus Lauffen a. N. in La Ferté-Bernard (Seite 4)



Kultur

- Bühne frei präsentiert: Hölderlin-Abend mit Peter Härtling und Peter Lohmeyer am Samstag, 24. Mai (Seite 4)
- Erzählkaffee – gemeinsames Erinnern, Plaudern und Beisammensein am Donnerstag, 8. Mai, um 15 Uhr in der Kaffeestube Lichtburg (Seite 6)



Amtliches

- Wasserverband Zaber Bekanntmachung der Haushaltssatzung Haushaltsjahr 2014 und Feststellung Jahresrechnung 2013 (Seite 9)
- Bauhof legt in den nächsten Tagen Rattenfestköder aus (Seite 9)
- Grund- und Gewerbesteuern werden zum 15. Mai fällig (Seite 8)

LOSLASSEN – Eltern und die Kunst des Loslassens in der Kinder- erziehung

am 6. Mai,
19.30 Uhr in
der Stadthalle
(Näheres S. 3)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen a. N.	Tel. 106-0	Deutsche Bahn AG, ReiseZentrum Lauffen a. N.	
	Telefax: 07133/106-19	Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr, Infos unter Service-Nr. 01805996633 (gebührenpfl.) oder unter www.bahn.de reine Fahrplanauskunft unter 0800/1507090 (gebührenfrei)	
	Internet-Adresse http://www.Lauffen.de		
Redaktion Lauffener Bote: bote@Lauffen-a-n.de	Tel. 07133/2077-0/Fax 2077-10	Postfiliale (Postagentur)	
Bürgerbüro Lauffen a. N.		Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Do., 9 bis 13 Uhr; 14 bis 18.30 Uhr, Fr., 9 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13 Uhr	
Sprechstunden Bürgerbüro		Schreibwaren JOSCH, Schillerstr. 18, Mo. – Fr., 8 bis 13 Uhr, 14.30 bis 18.15 Uhr, Sa., 8 bis 13 Uhr	
Montag bis Freitag jeweils	8.00 bis 18.00 Uhr		
Samstag	9.00 bis 13.00 Uhr		
Sprechstunden übrige Ämter:		Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle	
Montag bis Freitag jeweils	8.00 bis 12.00 Uhr	IAV-Stelle für ältere, hilfsbedürftige u. kranke Menschen und Angehörige	
außerhalb dieser Zeiten gerne nach Vereinbarung		Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger	Tel. 9858-25
Bürgerreferentin	Tel. 106-16	Beschützende Werkstätte – Eingliederungshilfe	
Bauhof	Tel. 21498	Kontaktperson: Oliver Beduhn	Tel. 2023970
Stadtgärtnerei	Tel. 21594	Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim	
Städt. Kläranlage	Tel. 5160	Pflegedienstleitung: Schwester Brigitta	Tel. 9858-24
Freibad „Ulrichsheide“	Tel. 4331	Nachbarschaftshilfe: Schwester Brigitte Essen auf Rädern	Tel. 9858-26
Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstr. 27	Tel. 9018283	Wochenenddienst	
Stadthalle/Sporthalle	Tel. 12911 oder 0172/5926004	01.05.14: Schwestern Claudia, Irina R., Madeleine, Katja, Bettina V., Martina	
BÖK, (Bücherei, Öffentlich, Katholisch)	Tel. 200065	03./04.05.14: Schwestern Claudia, Brigitte, Irina R., Madeleine, Astrid	
Kindertagesstätten/Kindergärten		Gemeindeschwestern, Rieslingstr. 18	Tel. 9858-24
Kindergarten Städtle, Heilbronner Straße 32	Tel. 5650	Hospizdienst Frau Lore Fahrbach	Tel. 14863
Kindergarten Herrenacker, Körnerstraße 26/1	Tel. 14796	Krankenpflege	
Kindergarten, Charlottenstraße 95	Tel. 16676	Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 11, Lauffen	Tel. 9530-0
Kindergarten Karlstraße 70	Tel. 21407	Häusliche Krankenpflege	Tel. 9530-25
Kindergarten Brombeerweg 7	Tel. 963831	Mobiler Sozialer Dienst	Tel. 9530-20
Kindergarten Neckarstraße 68	Tel. 2039283	Essen auf Rädern	Tel. 9530-15
Johannes-Brenz-Kindergarten, Herdegenstraße 10	Tel. 5749	d'hoim Pflegeservice	Tel. 07135/939922
Louise-Scheppler-Kindergarten, Schulstraße 7	Tel. 5769	Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1 – 3	
Paulus-Kindergarten, Schillerstraße 45/1	Tel. 6356	Senioren-Pflegeheim Haus Edelberg	Tel. 991-0, Fax 991-499
Regiswindis-Waldorfkindergarten, Kneippstraße 7	Tel. 204210/11	Freundeskreis Suchthilfe	Tel. 21729
Schulen		Ärztlicher Notdienst	
Herzog-Ulrich-Grundschule, Ludwigstr. 1	Tel. 5137	In Vertretung des Hausarztes ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst erreichbar von montags bis freitags 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr bzw. an Feiertagen ab dem Vortag 19.00 Uhr bis zum nächsten Werktag 7.00 Uhr sowie samstags und sonntags ganztägig. Telefon 07133/900790. Eine telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich. In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie jedoch gleich 112.	
Hort- u. Kernzeitbetreuung Herzog-Ulrich-Grundschule	Tel. 963125	Kinderärztlicher Notfalldienst	
Hölderlin-Grundschule, Charlottenstr. 87	Tel. 4829	an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Werktags 19 – 22 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn; für unaufschiebbare Notfälle vor 19 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle) erfragt werden.	
Hort- u. Kernzeitbetreuung Hölderlin-Grundschule	Tel. 962340	Zahnärztlicher Notfalldienst	
Hölderlin-Gymnasium, Charlottenstr. 87	Tel. 7673	Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter	Tel. 0711/7877712
Hölderlin-Werkrealschule, Herdegenstr. 15	Tel. 7901	Bereitschaftsdienst der Augenärzte	
Hölderlin-Realschule, Hölderlinstr. 37	Tel. 6868	kann vom DRK Heilbronn unter Tel. 19222 erfahren werden.	
Erich-Kästner-Schule, Förderschule, Herdegenstr. 17	Tel. 7207	Unfallrettungsdienst und Krankentransporte	
Schulsozialarbeit für Werkrealschule	Tel. 0172/9051797	Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl)	Tel. 112
Schulsozialarbeit für Real-/Förder-/Herzog-Ul.-Schule	Tel. 0173/9108042	Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl)	Tel. 19222
Schulsozialarbeit für Gymnasium/Hölderlin-Grundschule	Tel. 2024884	Bitte beachten: Bei Anruf per Handy ist die Vorwahl 07131 mit-zuwählen!	
Kaywald-Schule f. Geistig- und Körperbehinderte, Charlottenstr. 91	Tel. 98030	Hebammen	
Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstraße 25	Tel. 4894	Caroline Eisele, Tel. 9294757, Katrin Geltz, Tel. 0162/4453255	
Volkshochschule, Rathaus EG	Fax 5664	Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere	
Anmeldung auch im Bürgerbüro	Tel. 106-51	01./02.05.2014: TÄ Scarpace, Heilbronn	Tel. 07131/8984142
Museum der Stadt Lauffen a. N.	Fax 9014347	TÄ Estrach, Schwaigern	Tel. 07138/1612
Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag jeweils	Tel. 12222	03./04.05.2014: Dr. Villforth, Heilbronn	Tel. 07131/30003
14.00 bis 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung		Dres. Haberkern, Neckarsulm	Tel. 07132/8061
Polizeirevier Lauffen a. N.	Tel. 20 90 oder 110	Wochenenddienst der Apotheken, jew. ab 8.30 Uhr	
Feuerwehr Notruf	Tel. 112	01.05.: Apo. aktuell, Schillerstr. 18, Lauffen	Tel. 07133/17909
Freiwillige Feuerwehr Lauffen a. N.	Tel. 21293	03.05.: Rathaus-Apo., Rathausstr. 31, Abstatt	Tel. 07062/64333
Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) nach Dienstschluss	Tel. 07131/562562	04.05.: Burg-Apo., Hauptstr. 43, Beilstein	Tel. 07062/4350
Stromstörungen	Tel. 07131/610-0		
Notariate			
Notariat I	Tel. 2029610		
Notariat II	Tel. 2029621		
Häckselplatz (Sommeröffnungszeiten)			
Fr. von 16.00 – 18.00 Uhr, Sa. von 11.00 – 16.00 Uhr			
Recyclinghof (Sommeröffnungszeiten)			
Do. und Fr. 16.00 – 18.00 Uhr, Sa. 9.00 – 16.00 Uhr			
Mülldeponie Stetten	Tel. 07138/6676		
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 9.00 bis 11.30 Uhr			
Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel dienstags von 6.00 bis 16.00 Uhr.			



Herausgeber des amtlichen Orts- und Mitteilungsblattes „Lauffener Bote“ Stadt Lauffen a. N.
 Verantwortlich für den Inhalt mit Ausnahme des Anzeigenteils: Bürgermeister Waldenberger
 Verantwortlich für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49 – 55, 74336 Brackenheim,
 Telefon (07135) 104-200, Fax 104-160.

Mit Hölderlin durchs Jahr

DIE HEIMAT

Froh kehrt der Schiffer heim an den stillen Strom
 Von fernen Inseln, wo er geerntet hat;
 Wohl möcht' auch ich zur Heimat wieder;
 Aber was hab' ich, wie Leid, geerntet? –

Ihr holden Ufer, die ihr mich auferzogt,
 Stilt ihr der Liebe Leiden? ach! gebt ihr mir,
 Ihr Wälder meiner Kindheit, wann ich
 Komme, die Ruhe noch Einmal wieder?

Friedrich Hölderlin

heimat

Auf Initiative des Hölderlin-Freundeskreises Lauffen am Neckar entstand der Kalender „Mit Hölderlin durchs Jahr“. Darin sind Gedichte von Friedrich Hölderlin sowie Gedichte von Mitgliedern des „Künstler Kreis Hölderlin“ der Werkrealschule Lauffen a. N. abgedruckt. Den immerwährenden Kalender gibt es im Bürgerbüro zu kaufen. ■



Die Agenda Jugend und der Gesamtelternbeirat Lauffen a. N. hat den bekannten Diplom-Psychologen und Kinder- und Jugendpsychotherapeuten Thomas von Stosch eingeladen. Am Dienstag, 6. Mai 2014, um 19.30 Uhr, hält er einen Vortrag zum Thema „Eltern oder die Kunst des Loslassens in der Kindererziehung“ in der Stadthalle in Lauffen a. N.

Im Amerikanischen gibt es übersetzt den Begriff „Helikopter-Eltern“. Damit gemeint sind Eltern, die um ihre Kinder kreisen und auch deren kleinste Schritte überwachen. Eltern wollen

„Eltern oder die Kunst des Loslassens“ – Thomas von Stosch zu Gast in Lauffen



ihre Kinder beschützen und sie vor Gefahren schützen – nur wie lange ist

es beschützen und wann fängt eine Beschränkung der Kinder an?

Was, wenn Kinder keinen Ast in die Hand nehmen könnten, denn der könnte ja ins Auge gehen, oder jeder Hund könnte zubeißen? Dann werden Kinder in ihrer Entwicklung eingeschränkt und doch, wie können wir als Eltern mit den Ängsten umgehen?

Diplom-Psychologe Thomas von Stosch, Jahrgang 1952, hat sich durch sein Fachwissen als Psychotherapeut für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, als Gestalttherapeut und durch jahrzehntelange Erfahrung in der Arbeit mit Familien einen Namen gemacht. Er kann uns kompetent Antworten auf diese Fragen geben!

Unkostenbeitrag 2,- Euro pro Person ■

GEMEINDERATSWAHL 2014

Ich bin dabei!
 Portalmotivdiskussion um Inhalte der Parteien zu Jugendrechnen Themen am 8. Mai 2014 um 19 Uhr Hölderlin-Werkrealschule

Jugendpart Lauffen

Veranstalter: Jugendrat und die Parteien (CDU, SPD, FDP, FWV und die Grünen)
 Wann: 08.05.2014 um 19:00 Uhr
 Wo: Hölderlin-Werkrealschule
 Warum: Neue Jungewähler ab 16 J. bekommen Infos zur Gemeinderatswahl

Deine erste Wahl



Freibadsaison 2014 startet am 1. Mai

Auch in diesem Jahr kann ab dem 1. Mai im Freibad wieder geplansch, geschwommen und entspannt werden. Aufgrund von Personalmangel gelten jedoch in der Zeit von **Donnerstag, 1. Mai, bis Donnerstag, 15. Mai, verkürzte Öffnungszeiten:**

Montag bis Sonntag, 10 bis 18 Uhr Die Frühbadezeiten entfallen in diesem Zeitraum. **Ab Freitag, 16. Mai,** steht Ihnen das Freibad zu den **üblichen Öffnungszeiten** zur Verfügung. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis.

Bürgermeistersprechstunde im BBL entfällt

Die Bürgermeistersprechstunde im Mai kann leider nicht stattfinden. Bürgermeister Waldenberger wird vom 1. bis 4. Mai mit einer Delegation aus Lauffen a. N. in die französische Partnerstadt La Ferté-Bernard reisen. Die nächste offene Bürgersprechstunde des Lauffener Bürgermeisters wird voraussichtlich am Samstag, 7. Juni, stattfinden. Eine Ankündigung folgt.



Hölderlin-Abend mit Peter Härtling & Peter Lohmeyer Lesung, Rezitation, Musik



„Was bleibt aber, stiften die Dichter“ – Diese letzte und berühmte Zeile aus Hölderlins wunderbarem Gedicht „Andenken“ soll am Samstag, 24.5., um 20 Uhr im Lauffener Museum im Klosterhof Wirklichkeit werden. Karten für diese exklusive Veranstaltung im Rahmen der aktuellen Jubiläumsausstellung zu 100 Jahren Stadtvereinigung gibt es im Vorverkauf für 18 €, erm. 7 € (Schü-

ler/Stud.), im Lauffener Bürgerbüro (Tel. 07133/20770) sowie unter www.lauffen.de. Bitte beachten: **strikt limitierte Platzzahl!!!!** Hölderlin war seinem Geburtsort Lauffen a. N. stets sehr verbunden, idealisierte die Flusslandschaften seiner Kindheit und Jugend in vielen Gedichten, machte sie in seiner Lyrik iniglich spürbar. Peter Härtling, einer der großen zeitgenössischen Autoren Deutschlands, hat den wohl berühmtesten Roman über Friedrich Hölderlin geschrieben. Er liest selbst aus seinem Roman **Hölderlin**. Der bekannte Schauspieler Peter Lohmeyer ist im Fernsehen ebenso zu Hause wie im Film oder auf den großen Bühnen von den Salzburger Festspielen bis zum Schauspielhaus Bochum. Er widmet

sich den Originaltexten, liest und rezitiert Briefe und Gedichte Friedrich Hölderlins. In dieser Wechselwirkung zwischen Fiktion und Original entsteht ein Spannungsbogen vertieft durch musikalische Elemente: Kinga Horvath (Querflöte) und Noemi Lokodi (Klavier) spielen Werke von Zeitgenossen Hölderlins wie Mozart und Schumann sowie Kompositionen von Paul Hindemith. Eine Veranstaltung der Stadt Lauffen a. N. in der Reihe „bühne frei ... zu Gast bei Hölderlin“. Gefördert vom Literaturland Baden-Württemberg.





Im Rahmen der Festaktivitäten zum 100-jährigen Geburtstag der Stadtvereinigung Lauffen a. N. wird an den Wochenenden vom 3./4. Mai bis 19./20. Juli 2014 in der Zeit von 14 bis 17 Uhr ein Museumscafé in den Räumen des Museums bzw. unter den Zelten im Außenbereich von Vereinen bzw. Einzelpersonen betrieben.

Angeboten werden Kaffee, Tee, Mineralwasser, Stadtwein und natürlich Kuchen.

Museumscafé im Museum im Klosterhof

Folgende „Kaffeehausbetreiber“ haben sich für die kommenden Wochenenden gemeldet:

03./04. Mai Frau Friedel/Frau Schatz

10. Mai Frau Friedel/Frau Schatz

11. Mai Förderverein der Erich-Kästner-Schule

Besuchen Sie die Ausstellung „zwei zu eins“ im Museum im Klosterhof, der Eintritt ist frei und lassen Sie sich mit einem leckeren Kaffee verwöhnen (Kaffee und Tee aus dem Eine-Welt-Laden). Bei größeren Gruppen bitte im



Rathaus, Tel. 07133/106-18, Bescheid geben. ■

Bild:
wobigrafie,
pixelio.de



Bildung auf den Punkt gebracht!

Frisch wie der Frühling, belebend wie ein spritziger Cocktail – aber auch unterhaltsam, ernst, literarisch, span-

Happy Hour in der Bücherei am 6. Mai

nend und düster – das sind die Neuerscheinungen des Bücherfrühlings, die Eva Ehrenfeld am 6. Mai, um 18.30 Uhr in der Bücherei vorstellen wird. Dazu gibt's Drinks mit und ohne Alkohol. Der Eintritt inkl. Getränk beträgt 5 Euro. Die VHS-Unterland lädt herzlich ein zu einer Stunde in der Bücherwelt. ■



TENNIS CLUB LAUFFEN

E.V. SEIT 1956

Tennis ist eine überaus attraktive sportliche Betätigung für Jung und Alt. Kaum eine andere Sportart bietet die Möglichkeit für alle Generationen, sich fit zu halten und dabei Freude zu haben. Von frühesten Kindesbeinen bis ins fortgeschrittene Alter kann man dieses Spiel erlernen. Probieren Sie es aus beim Schnupperwochenende im TC Lauffen.

Zum Start in die Sommersaison lädt der Verein alle Tennisinteressierten auf die Anlage am Forchenwald ein. Am 3. und 4. Mai hat jeder die Gelegenheit, die Attraktivität des Tennissports mit all seinen Facetten hautnah zu erleben oder selbst ausprobieren zu können.

Tennis bietet sportliche Betätigung, in der Schnelligkeit, Kraft, Ausdauer und Konzentration gefragt sind, verbunden mit einem geselligen Clubleben. Dabei ist Tennis bei weitem nicht mehr

Mach mit – Spiel Tennis

Schnupperwochenende am 3. und 4. Mai beim Tennisclub Lauffen e. V.

ein unbezahlbares Hobby, wie oft noch angenommen wird. Besonders für Familien bietet der Verein attraktive Mitgliedsbeiträge an. Am Aktionswochenende gibt es dazu die Möglichkeit, eine Schnuppermitgliedschaft für 20 € zu erwerben: Einen Monat unbegrenzt Tennisspielen inklusive zweier Trainingseinheiten pro Woche.

Am Samstag wird ab 14.00 Uhr kostenloses Training für Kinder, Erwachsene, Anfänger und Wiedereinsteiger angeboten. Viele Aktionen wie Show-Matches, Jugendtraining und spaßige Spiele zum Mitmachen sorgen für ausreichend sportliche Unterhaltung. Am Abend wird mit Barbecue und viel Musik gefeiert.

Der Sonntag beginnt ab 10.00 Uhr mit einem Weißwurstfrühstück und es gibt wieder Schnupperkurse für alle. Ab 11.00 Uhr wird für alle Mitglieder und Freunde ein Eltern-Kind-Schleichen-Turnier durchgeführt. Jugendwartin Sigrid Stolz nimmt Anmeldungen gerne entgegen (07133/15091). Zusätzlich wird wie am Vortag ein umfangreiches Tennisprogramm zum Zu-



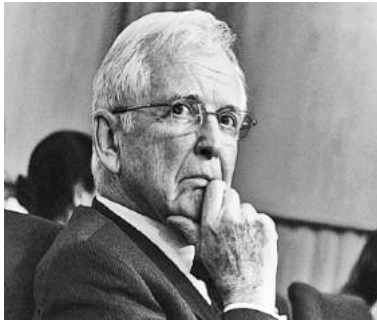
schauen und Mitmachen präsentiert. Höhepunkt ist um 15.00 Uhr die Kinder-Modenschau der Fairy Boutique by Melanie Pfister.

„Das Aktionswochenende macht Tennis im Verein erlebbar und ich hoffe, dass wir noch mehr Menschen für unseren schönen Sport begeistern werden“, so Stefan Bohlayer, erster Vorsitzender des Vereins.

Mitzubringen sind an beiden Tagen lediglich Turnschuhe, gute Laune und etwas Glück – denn es gibt zwei Familienmitgliedschaften für die Saison 2014 zu gewinnen. Der Tennisclub freut sich auf Ihren Besuch. ■

Impfen gegen Krebs

Lauffen will es wissen am 13.05.2014



Professor Harald zur Hausen referiert über Krebs und die Möglichkeit einer Impfung. In den 1970er-Jahren stellen Wissenschaftler fest, dass rund 20

Prozent der Krebserkrankungen durch Infektionen hervorgerufen werden. Die Forschungen von Professor Harald zur Hausen trugen wesentlich dazu bei, einen Impfstoff gegen eine der häufigsten Krebserkrankungen bei Frauen zu entwickeln, dem Gebärmutterhalskrebs. Neben dieser Impfung kann mittlerweile auch gegen Leberkrebs, hervorgerufen durch Hepatitis B-Viren geimpft werden. Im Jahr 2008 wurde Professor zur Hausen mit dem Medizin-Nobelpreis ausgezeichnet. Bei der anschließenden Podiumsdiskussion nehmen Frau Dr. Linhart,

Hautärztin aus Lauffen a. N. sowie Frau Dr. Bettina Wollweber, Frauenärztin aus Flein, auf der Bühne Platz. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Stadthalle, der Eintritt kostet 4 €, ermäßigt 2 €.



**bild der
wissenschaft**

Das Erzählkaffee



Grafik:
(Schwarzkopf)

Das Buch „dienstags um 6“ mit vielen Erinnerungen von Lauffenerinnen und Lauffenern, das es jetzt im Bürgerbüro und im örtlichen Buchhandel zu kaufen gibt, hat ab Mai einen Nachfolger. Kein zweites Buch, sondern eine andere Form des sich Erinnerns, des miteinander Plauderns, des Gedankenaustausches und gemütlichen Beisammenseins: Das Erzählkaffee.

Am Donnerstag, 8. Mai (in Zukunft dann immer am ersten Donnerstag im Monat), starten wir mit der Autorin von „dienstags um 6“, Ulrike Kieser-Hess unseren monatlichen Plausch in zwangloser Runde um 15 Uhr in der Kaffeestube Lichtburg. Herzlich willkommen sind alle, ob älter oder jünger, die gerne erzählen oder gerne zuhören, die uns eine ganz persönliche Lauffener Erinnerungsgeschichte mitbringen.

Zweiter Informationsabend zur geplanten „Demenz WG“ in Lauffen

„Neue Wege in der Begleitung von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen?!“ – ein Vortrag von Frau Sylvia Kern, Geschäftsführerin der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg, am Mittwoch, 14.05.2014, um 19.30 Uhr, im Ev. Gemeindezentrum FENSTER, Rieslingstraße 18. Im Anschluss an den Vortrag können Fragen gestellt werden und der Initiativkreis Demenz WG „Im Lindenhof“ in Lauffen a. N. stellt sich vor.

Wenn pflegende Angehörige eines an Demenz Erkrankten nach vielen Jahren intensiver Pflege zu Hause an ihre Grenzen stoßen, stellt sich häufig die Frage: „Was nun?“ In einigen Bundesländern ist eine betreute Wohngemeinschaft Demenzerkrankter ein lange bewährtes Modell als Alternati-

ve zum Pflegeheim. Sie bietet Entlastung für die Angehörigen, aber auch die Möglichkeit weiterhin durch intensive Zuwendung und Mitbestimmung innigen Kontakt zum Angehörigen zu halten. Für Menschen mit Demenz soll die Wohngemeinschaft Heimat werden. Sie erfahren in häuslicher Atmosphäre Sicherheit und Orientierung in ihrem persönlichen Tagesablauf und erhalten eine auf Demenz abgestimmte Betreuung. Indem diese Menschen, mit Hilfe der Betreuer/-innen, ihren Alltag möglichst weitgehend selbst gestalten, werden noch vorhandene Kompetenzen erhalten und gefördert. Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Veranstalter: Initiativkreis Demenz WG „Im Lindenhof“ in Lauffen am Neckar



Kontakt: Tania Bayer, Tel. 07133/963687

E-Mail: demenzWG-lindenhof@live.de



Der „König des Klezmer“ und die Meister des Cellos erstmals in einem Konzert vereint: Klarinetten-Legende Giora Feidman und das Rastrelli Cello Quartett stehen am Freitag, 9. Mai, um 20 Uhr, in der Lauffener Stadthalle mit ihrem neuen Programm „Cello meets Klezmer“ zum ersten Mal gemeinsam auf der Bühne. Wer diese Weltpremiere miterleben möchte, erhält die Karten für 23 € (Kat. 2), ermäßigt 12 € (Schüler/Stud.), im Vorverkauf im Lauffener Bürgerbüro (Tel. 07133/20770) sowie unter www.lauffen.de. Die Kategorie 1 ist bereits ausverkauft.

Giora Feidman – Leben und Wirken



Klezmer-Klarinetist Giora Feidman ist ein lebendiges Stück Musikgeschichte.

(Foto: Broede)

1936 als Sohn jüdischer Einwanderer in Argentinien geboren, wird Feidmans Jugend durch die spezifisch jü-

Giora Feidman & Rastrelli Cello Quartett: Perfekte Partner auf neuen Wegen

dische Musiktradition des Klezmer geprägt. Nach fast zwei Jahrzehnten beim Israel Philharmonic Orchestra startet Feidman Anfang der siebziger Jahre die weltweite Renaissance der alten Klezmer-Tradition, bereichert um klassische und moderne Elemente. Von New York aus, wo er als „King of Klezmer“ gefeiert wird, ebnet er dem „jewish soul“ den Weg auf die klassische Konzertbühne und schenkt seinen Zuhörern nicht nur eine sehr persönliche Interpretation des Klezmers, sondern eine grenzenlose Hommage an das Leben. Neben Auftritten mit den renommiertesten Orchestern der Welt und gefeierten Ausflügen ins Theater, machen internationale Filmprojekte Giora Feidman einer noch größeren Öffentlichkeit bekannt, ob im Oscar-prämierten Spielberg-Film „Schindlers Liste“, dem erfolgreichen Kinofilm „Jenseits der Stille“ oder im Film „Comedian Harmonists“ unter der Regie von Joseph Vilsmaier.

„Cello meets Klezmer“

Und immer noch hält Giora Feidman Ausschau nach Möglichkeiten, seine Musik wieder und wieder im neuen Gewand zu präsentieren. Sein Anspruch auf Vielseitigkeit, seine eigenen innovativen Interpretationen des Tango, Jazz, der Klassik und des Klezmer fügen sich zu einem großen und großartigen Gesamtwerk zusammen. Und so war der Schritt zu einem gemeinsamen Programm mit den „Rastrellis“ nur konsequent: Seit Jahren inspiriert Feidmans leidenschaftliche Musik, höchste Professionalität und Virtuosität wie auch seine beeindruckende Persönlichkeit den künstlerischen Leiter der Rastrellis, Kira Kraftzoff, der bereits in anderen Formationen mit ihm gemeinsam viele Konzerte gespielt hat.

Das Rastrelli Cello Quartett – Die perfekten Partner



Das Spiel der Rastrellis verwandelt das Cello in ein Streichinstrument, das keine musikalischen Grenzen zu kennen scheint: Neben klassischen Werken haben sie auch Jazz, Klezmer und Tango in ihrem Repertoire. Hier wird die Kunst der Klangverwandlung, die das virtuose Cello-Spiel der „Rastrellis“ auszeichnet, zum wahren Abenteuer für die Zuhörer: Man sieht und hört vier Celli auf der Bühne – und doch meint man, es wäre ein altes Klavier zu hören, auf dem gerade Ragtime gespielt wird, oder Saxophone des Glenn Miller-Orchesters oder Piazzolla's Bandoneon ... Es dürfte wohl kein Konzert gegeben haben, in dem das Publikum nicht die unbändige Spielfreude des „Rastrelli Cello Quartett“ und das virtuose Cellospiel genossen hat. Gepaart mit dem Genie eines Giora Feidman darf man sich am 9. Mai auf ein ganz außergewöhnliches Konzerterlebnis freuen! ■

Die perfekten Partner: das Rastrelli Cello Quartett mit Kirill Timofeev, Kira Kraftzoff, Sergio Drabkin, Misha Degtjareff (v. l. n. r.)

Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a. N.

Neues Gesangbuch bereichert die Gottesdienste im Haus Edelberg

„Befiehl Du Deine Wege“, so heißt das neue Gesangbuch, für die Senioren in gut leserlicher Großschrift, welches seit Neuestem die Gottesdienste im Haus Edelberg bereichert.

Es enthält zahlreiche ausgewählte Lieder, die in den regelmäßig freitags stattfindenden Andachten zum Mitsingen einladen. Traditionell fanden in der Karwoche täglich Andachten statt

– gerade der richtige Zeitpunkt, um das neue Gesangbuch einzuweihen. Ein herzliches Dankeschön für die Spende der Gesangbücher geht an die evangelische und katholische Kirchengemeinde und den Förderverein Haus Edelberg e. V.

Angelika Franz mit dem Haus Edelberg Team



Weinausschank in den Weinbergen



Als besonderes Highlight wird an verschiedenen Terminen am römischen Gutshof in Lauffen jeweils von 12.00 bis 18.00 Uhr ein Weinausschank der Lauffener Weingärtner eG stattfinden.

Am Feiertag, Donnerstag, 1. Mai 2014, freut sich Familie Dietrich Rembold auf Ihren Besuch und verwöhnt Sie mit diversen Köstlichkeiten zu Wein und Sekt.

Die nächsten Termine sind:
Sonntag, 18.05. – CDU-Stadtverband Lauffen

Donnerstag, 29.05. – Familie Ehmer und Sautter

Sonntag, 01.06. – Jungwinzergruppe „Vinitiative“

Pfingstsonntag, 08.06. und Pfingstmontag, 09.06. – Familie Dietrich Rembold

Anfahrt: Mit dem Auto ist die Anlage von Lauffen über die B27 auf der Landstraße L 1005 (Ilsfelder Straße) in Richtung Ilsfeld zu erreichen. Nach ca. 1,9 km ist ein Parkplatz ausgeschildert, von dort erreicht man nach ca. 300 m Fußweg den römischen Gutshof. ■

Märchen von Geschwistern



Am Freitag, 16.05.2014, um 20.00 Uhr, gibt es wieder eine Märchenlesung für Erwachsene im Burgturm. Der Eintritt ist frei. Um Spenden für einen guten Zweck wird gebeten. ■

JUST4YOU gibt wieder ein Konzert

„Joyful voices“ – fröhliche Stimmen und eine Mut machende Botschaft, das bringt das diesjährige Konzert des Lauffener Gospelchors JUST4YOU mit sich.

Unter diesem Motto präsentiert der Chor in der schönen Regiswindiskirche eine Reihe an groovigen Gospels, bewegenden Balladen und Popsongs. Unterstützt werden die Sängerinnen und Sänger von der Band mit Stefanie Hess (Piano), Dioraci Vieira Machado (Gitarre), Alena Täschner (Bass) und Matthias Löw (Schlagzeug). Die Leitung hat Johanna Vieira Machado. Beginn ist um 19 Uhr, der Eintritt ist frei. Lassen Sie sich von dieser Freude anstecken! ■



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Grund- und Gewerbesteuern

Das städtische Steueramt teilt mit, dass zum **15.05.2014** die Grundsteuerraten und Gewerbesteuervorauszahlungsraten für das **2. Vierteljahr 2014** fällig werden.

Der fällige Zahlungsbetrag bei der Grundsteuer und der Gewerbesteuer ergibt sich aus dem letzten Steuerbescheid.

Bei denjenigen Steuerpflichtigen, welche am Abbuchungsverfahren teilnehmen, wird der fällige Betrag zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Die übrigen Zahlungspflichtigen werden um termingerechte Bezahlung gebeten, da im Verzugsfalle Säumniszuschläge festgesetzt werden müssen

und bei einer Mahnung Mahngebühren fällig werden. Bitte helfen Sie mit, dass dies nicht nötig wird.

Um sich die Überwachung der Zahlungstermine zu ersparen, können Sie jederzeit der Stadtkasse Lauffen a. N. eine Abbuchungsermächtigung erteilen. In diesem Falle werden die fälligen Raten zu Lasten Ihres Girokontos eingezogen. Eine solche Abbuchungsermächtigung kann jederzeit widerrufen werden.

Abbuchungsermächtigungen können bei der Stadtverwaltung Lauffen a. N. angefordert werden.

Wir bitten, bei den Zahlungen unbedingt das Buchungszeichen mit anzugeben, damit die eingehenden Zahlungen ordnungsgemäß verbucht werden können.

Zahlungen können auf folgende Konten der Stadtkasse Lauffen a. N. vorgenommen werden:

Kreissparkasse Heilbronn (BLZ 62050000) 6860079

IBAN: DE10 6205 0000 0006 8600 79
BIC: HEISDE66XXX

Volksbank im Unterland (BLZ 62063263) 70007004

IBAN: DE58 6206 3263 0070 0070 04
BIC: GENODES1VLS

Sind Ihre Reisepapiere
in Ordnung?

Rattenfestköder

In den nächsten Tagen werden vom Bauhof Rattenfestköder (Rattenringe) mit dem Wirkstoff Warfarin in Kanalschächten im Stadtgebiet ausgebracht. Die Schachtdeckel, unter denen sich der Wirkstoff befindet, sind mit einem gelben Punkt gekennzeichnet. Nach rund 14 Tagen werden die Köder vom Bauhof nachkontrolliert und gegebenenfalls nochmals ersetzt. Die Bekämpfung der Wanderratten in urbanen Gebieten ist ein wichtiger Schritt zur Bewahrung hygienischer Verhältnisse und zur Verhinderung der Ausbreitung von Ratten in der Nähe menschlicher Behausungen.

Wasserverband Zaber

Bekanntmachung der Haushaltsatzung für das Haushaltsjahr 2014

1.) Haushaltssatzung

Auf Grund der Verbandssatzung vom 19. Dezember 1996, in Verbindung mit der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i. d. F. vom 3. Oktober 1983 (GesB 578), hat die Verbandsversammlung am 21. März 2014 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 beschlossen:

§ 1

Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je	394.800,00 €
davon im Verwaltungshaushalt,	125.700,00 €
im Vermögenshaushalt	269.100,00 €
2.) dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen	0,00 €
3.) dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	0,00 €

§ 2

Kassenkredite

Der Höchstbetrag des Kassenkredits wird auf 85.000,00 € festgesetzt.

§ 3

Verbandsumlagen

Die Verbandsumlagen betragen

a.) für den Verwaltungshaushalt	54.583,00 €
b.) für den Vermögenshaushalt	80.500,00 €

2.) Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Die Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Erlass vom 11. April 2014 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung bestätigt.

3.) Auslegung des Haushaltsplans

Der Haushaltsplan 2014 liegt gem. § 81 Abs. 4 der Gemeindeordnung an sieben Tagen und zwar von Montag, 5. Mai 2014, bis Freitag, 9. Mai 2014, und von Montag, 12. Mai 2014, bis Dienstag, 13. Mai 2014, je einschließlich, auf dem Rathaus Zaberfeld, Zimmer 7, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntgabe dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Zaberfeld, 24. April 2014

Thomas Csaszar
Verbandsvorsitzender

Feststellung und Auslegung der Jahresrechnung 2013

Die Verbandsversammlung des Wasserverband Zaber hat in seiner Sitzung am 21. März 2014 die Jahresrechnung 2013 gem. § 95 Gemeindeordnung festgestellt. Die Jahresrechnung liegt in der Zeit von Montag, 5. Mai 2014 bis Freitag, 9. Mai 2014, und von Montag, 12. Mai 2014, bis Dienstag, 13. Mai 2014, während den üblichen Sprechzeiten im Rathaus Zaberfeld, Zimmer 7, öffentlich aus.

ALTERSJUBILARE

vom 02.05.2014 – 08.05.2014

02.05.1935 Hertha Maria Tröber, Klosterhof 1, 79 Jahre
02.05.1943 Brigitte Luise Schiedt, Eberhardstraße 28, 71 Jahre
04.05.1937 Gerda Kaupp, Seugenstraße 44/1, 77 Jahre
04.05.1943 Peter Ludwig Herrmann, Charlottenstraße 102, 71 Jahre
05.05.1941 Helge Hima Voigt, Neckarstraße 31, 73 Jahre
06.05.1939 Kurt Eisele, Jahnstraße 11, 75 Jahre
07.05.1935 Anneliese Stricker, Im Geigersberg 8, 79 Jahre
08.05.1924 Agnes Henniger, Klosterhof 3, 90 Jahre
08.05.1930 Gertrud Sofie Heß, Querstraße 18, 84 Jahre
08.05.1942 Annemarie Steng, Rotenberg 1, 72 Jahre

Es wird darauf hingewiesen, dass die Veröffentlichungen keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben, da die Veröffentlichung nur mit besonderem Einverständnis der Betroffenen erfolgen kann.

Die Jahresrechnung schließt mit folgenden Zahlen ab:

a.) Verwaltungshaushalt	
Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben	129.907,21 €
b.) Vermögenshaushalt	
Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben	42.463,42 €
c.) Haushaltsreste	0,00 €
d.) Vermögensrechnung mit Stand auf 31.12.2013	
Geldanlagen	0,00 €
Schuldenstand	0,00 €
Kassenbestand (Istmehreinnahme)	4.163,94 €

Zaberfeld, 24. April 2014

Thomas Csaszar
Verbandsvorsitzender

Gleisbauarbeiten

Die DB Netz AG führt auf der Strecke von Heilbronn nach Lauffen a. N. in den Nächten vom **9. bis 12.05.2014** unaufschiebbare Bauarbeiten durch. Die Bauarbeiten sind zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit erforderlich.

Es kommen folgende lärm erzeugende Maschinen (Gleisstopfmaschine und Schotterplaniermaschine, Arbeitszug) zum Einsatz.

Um Beachtung und Verständnis für diese Maßnahme wird gebeten.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

vom 17.04.2014 – 25.04.2014

Eheschließung:

Jana Bürg und Kevin Wilder, Lauffen am Neckar, Heilbronner Straße 39

Auswärtssterbefall:

Alfred von Olnhausen, Lauffen am Neckar, Lindenstraße 41